



Einladung

Vom Feld in die Tasse:

Wie wird die Kaffee-Lieferkette gut für Mensch und Umwelt?

Kritischer Online-Dialog zu Anforderungen, Zielsetzungen und Werkzeugen

am

15. September 2020 von 10:00 bis 11:30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Einführung eines Lieferkettengesetzes ist sowohl auf deutscher als auch auf europäischer Ebene auf der politischen Agenda. In den Debatten stehen meist dessen Inhalte und Reichweite im Fokus. Weniger diskutiert wird, wie ein solches Gesetz in der Praxis umgesetzt werden kann. In vier Keynotes stellen wir konkrete Ansätze aus Kaffee-Lieferketten vor: Schutz des Menschenrechts auf Nahrung, Zertifizierung, Nutzung der Fernerkundung für die Dokumentation von Kaffeestandorten sowie Empowerment- und Sektoransätze. Im anschließenden Dialog wollen wir mit Ihnen über die Chancen und Herausforderungen der Umsetzungsverantwortung für Umweltstandards und Menschenrechte diskutieren.

Keynotes

- *Was braucht es für echte Fairness in Kaffee-Lieferketten?*
Nanda Bergstein, Direktorin Corporate Responsibility, Tchibo
- *Steigende Ansprüche an die Kaffeozertifizierung*
Dr. Norbert Schmitz, Geschäftsführer, 4C Services
- *Das Menschenrecht auf Nahrung in Agrarlieferketten*
Dr. Rafaël Schneider, Stv. Leiter Politik, Koordinator FSS, Welthungerhilfe
- *Fernerkundung unterstützt nachhaltige Kaffeeproduktion*
Dr. Jan Henke, Geschäftsführer, GRAS System

Durch den Dialog führt

- Prof. Dr. Gernot Klepper, Institut für Weltwirtschaft (IfW) Kiel

Wir freuen uns auf einen erkenntnisreichen Vormittag und auf Ihre Anmeldung bis zum 13. September 2020 über unser [Anmeldeformular](#).

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an unser Konferenzteam (info@foodsecuritystandard.org) wenden.

Mit freundlichen Grüßen im Namen von GRAS System, 4C Services, Welthungerhilfe, FSS und Tchibo

Ihr Konferenz Team

i. A. Lara Massó
FSS/Welthungerhilfe

FSS is an initiative of



With support from



Federal Ministry
of Food
and Agriculture

by decision of the
German Bundestag

